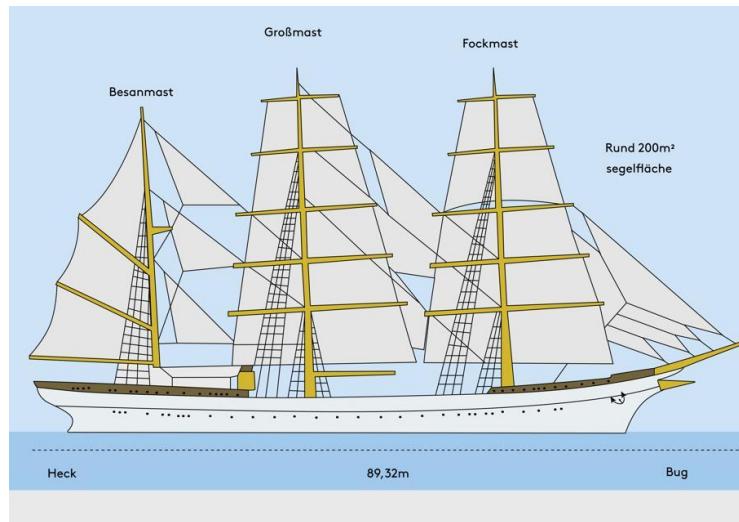


Besanmast (Segellexikon)



Der Besanmast ist ein Mast am Heck eines Schiffes. Er trägt ein Segel, das als Besansegel bezeichnet wird. Er dient hauptsächlich dazu, dem Schiff bei rauen Bedingungen mehr Stabilität und Kontrolle zu verleihen. Das Besansegel ist flach und rechteckig und erstreckt sich über den gesamten Mast. Es ist am unteren Rand mit drei oder vier Stangen fixiert. Bei starkem Wind verhindert das Besansegel ein Kentern des Schiffs und verleiht ihm zusätzliche Stabilität.

Je nach Größe und Art des Schiffes wird der Besanmast manuell oder elektrisch gesteuert. Auf vielen größeren Schiffen ist der Besanmast mit einer hydraulischen oder elektrischen Winde ausgestattet, womit der Stand des Besansegels besonders schnell und präzise geändert werden kann.